

Handbuch zur Zertifizierung von

**Expertinnen / Experten für Rhythmische
Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN)**

durch das International Forum for Anthroposophic Nursing
(IFAN) in der Medizinischen Sektion der Freien Hochschule
für Geisteswissenschaft, Goetheanum, Dornach, Schweiz

Version 4

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Vorwort	3
2.	Qualifikation Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka	5
2.1	Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka Grundkurs	5
2.1.1	Grundkurs Voraussetzungen	6
2.1.2	Grundkurs Qualifikationsnachweise	6
2.1.3	Grundkurs Voraussetzungen zur Prüfung	8
2.2	Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka Expertenkurs	8
2.2.1	Expertenkurs Voraussetzungen zur Teilnahme	8
2.2.2	Expertenkurs Qualifikationsnachweise	9
3.	Expertenprüfung	10
3.1	Zugangsvoraussetzungen	11
3.2	Expertenkurs Verfahren	11
3.3	Qualifikation der Prüfenden	11
3.4	Expertenprüfung	12
4.	Zertifikat	12
4.1	Zentrales Register	12
5.	Individuelle Weiterbildungswege	13
5.1	Portfolioweg	13
5.2	Expertinnen für Anthroposophische Pflege (IFAN)	14
6.	Qualitätssicherung	14
6.1	Selbstverpflichtung	14
6.2	Akkreditierung der Kurse	15
7.	Weitere Regelungen	15
7.1	Veröffentlichung	15
7.2	Revision	15

Anhänge

Anhang 1	Berufsbezeichnungen für die staatlich anerkannten Pflegeberufe international	16
Anhang 2	Qualifikationswege für die Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN)	17
Anhang 3	Rezertifizierung für Expertinnen für Rhythmische Einreibungen	18
Anhang 4	Datenblatt	19
Anhang 5	Selbstverpflichtung	20
Anhang 6	12 Kompetenzfelder	21
Anhang 7	Leitfaden für Kursanbieter	24

1. VORWORT

Die Rhythmischen Einreibungen nach Wegman/Hauschka (RE) sind ein geeignetes Verfahren, den Menschen / Patienten ganzheitlich anzusprechen. Es handelt sich dabei um eine rhythmisch gestaltete Berührung, die in Verbindung mit medizinischen und pflegenden Substanzen die Heilungskräfte des menschlichen Organismus anregt und der jeweiligen Befindlichkeit entsprechend auf der körperlichen, der seelischen und der geistigen Ebene wirkt. Expertinnen¹ für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka sind professionell Pflegende, die ihre Kenntnisse über die RE in Theorie und Praxis und in der Anthroposophischen Menschenkunde soweit vertieft haben, dass sie diese im Kontext der Pflege eigenständig und in Zusammenarbeit mit Ärzten anwenden können.

Analog zum Handbuch für Experten für Anthroposophische Pflege (IFAN)² werden, international gültige minimale Anforderungen formuliert.

Nach erfolgreichem Abschluss der Expertenprüfung RE vergibt das IFAN im Namen der Medizinischen Sektion der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft in Dornach den Titel: Expertin / Experte für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN).

Damit die international sehr unterschiedlichen Bedingungen der Berufstätigkeit und der Kursstrukturen durch dieses Konzept einen gemeinsamen Rahmen erhalten können, wurde im Handbuch bewusst darauf verzichtet, Aus- und / oder Weiterbildungswege zu beschreiben. Vielmehr sind Rahmenbedingungen zur Aus- bzw. Weiterbildung im Sinne von Minimalanforderungen für die Expertin für Rhythmische Einreibungen formuliert. Es steht den Anbietern von Kursen jederzeit frei, über das hier beschriebene Maß der Minimalanforderungen hinaus zu gehen, sowohl inhaltlich als auch bezüglich des Stundenumfangs. Auch die Qualifikationswege können verschieden sein, wie im Anhang 2 aufgezeigt wird.

Das Handbuch beschreibt die Qualifikation einer Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka in zwei Stufen

- Grundkurse (ehemals Stufe 1 genannt) beinhalten den Kompetenzerwerb in Theorie und Praxis der Teileinreibungen und der Ganzkörpereinreibung, die Mindestanzahl der Unterrichtsstunden, den Nachweis der klinischen Praxis und den Fähigkeitsnachweis.

¹ Bei jeder geschlechterspezifischen Schreibweise sind immer beide Geschlechter gemeint.

² Internationales Forum für Anthroposophische Pflege

- Expertenkurse (ehemals Stufe 2 genannt) beinhalten den Kompetenzerwerb in Theorie und Praxis von Teil- und Ganzkörper-einreibungen, Organ- und Pentagramm-Einreibung, Einreibungen für Neugeborene und Kinder, die Mindestanzahl von Unterrichtsstunden, den Nachweis der klinischen Praxis und den Fähigkeitsnachweis (Prüfung).

Wenn über die hier vorgelegten Bedingungen einer Anerkennung durch die Medizinische Sektion hinaus eine öffentliche Anerkennung durch die nationalen oder internationalen Institutionen des öffentlichen Rechts (Berufsverbände, Versicherungen und Berufsgenossenschaften) erfolgen soll, dann gelten die jeweils nationalen Regeln und Gesetze.

Mit der Vergabe des Zertifikates, dessen Gültigkeit an eine fortlaufende Qualitätssicherung gebunden ist, wird der Prozess des lebenslangen Lernens, der auch für die Expertenschaft in RE unabdingbar ist, nicht beendet. Vielmehr möchte es deren Inhaber auf einen fundierten und nach vorne offenen Weiterbildungsweg bringen. Mit der Verleihung des Zertifikats unterzeichnen die Expertinnen deshalb eine Selbstverpflichtung zu kontinuierlicher Fort- und Weiterbildung (siehe Abschnitt 6.0 „Qualitätssicherung“ und Anhang 5).

2. QUALIFIKATION EXPERTIN FÜR RHYTHMISCHE EINREIBUNGEN NACH WEGMAN/ HAUSCHKA (IFAN)

Ein Zertifikat „Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/ Hauschka (IFAN)“ können nur Fachkrankenpflegende erhalten (siehe Anhang 1)

Eine Ausbildung in Rhythmischen Einreibungen ist im Prinzip auch für Angehörige anderer Berufe möglich. Die Titel „Rhythmische Einreibungen Practitioner“ oder „Expertin für Rhythmische Einreibungen“ können bis auf weiteres nur von Pflegefachkräften, welche die unten beschriebenen Voraussetzungen erfüllen, erworben werden.

Kompetenzstufen

Die Qualifikation zur Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka beinhaltet zwei Kompetenzstufen:

Der Grundkurs befähigt zur Ausführung der Teilkörper-Einreibungen und der Ganzkörper-Einreibung auf der Grundlage des anthroposophischen Menschenbildes und deren menschenkundlicher Begründung, gemäß den Qualitätskriterien.

Der Expertenkurs beinhaltet neben einer vertieften Auseinandersetzung mit den Teilkörper- und Ganzkörper-Einreibungen die Durchführung der Organ-Einreibungen und der Pentagramm-Einreibungen in der Pflege. Darüber hinaus sind Expertinnen fähig, menschenkundlich begründete pflegerische Indikationen für die Rhythmischen Einreibungen zu stellen, um die Rhythmischen Einreibungen therapeutisch und gemäß der Qualitätskriterien einzusetzen.

Sowohl der Grundkurs wie auch der Expertenkurs werden mit einem Kompetenznachweis abgeschlossen.

2.1 GRUNDKURS FÜR RHYTHMISCHE EINREIBUNGEN NACH WEGMAN/HAUSCHKA

Der Grundkurs befähigt zur Ausführung der Teilkörper-Einreibungen sowie der Ganzkörper-Einreibung und deren menschenkundlicher Begründung.

Nach erfolgreichem Abschluss des Grundkurses wird den Absolventinnen ein Fähigkeitsausweis ausgestellt und können den Titel „RE Practitioner“ benutzen.

Einführungskurse können innerhalb oder unabhängig von einem Grundkurs angeboten werden. Sie können befähigen, Teileinreibungen praktisch durchzuführen. Für den professionellen Kompetenzerwerb ist eine weiterführende Ausbildung notwendig.

2.1.1 GRUNDKURS: VORAUSSETZUNGEN

Abschluss in einem staatlich anerkannten Pflegeberuf (siehe Anhang 1)

2.1.2 GRUNDKURS: QUALIFIKATIONSNACHWEISE

Fähigkeiten

Die Teilnehmerin eines Einführungskurses für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka :

- wendet Teilkörperreibungen im pflegerischen Alltag an
- kennt das rhythmische Element und setzt dies in der RE um
- dokumentiert die Durchführung und Wirkung der Teilkörperreibungen.

Eine Absolventin des Grundkurses (Rhythmical Einreibungen Practitioners)

- wendet Teilkörper- und Ganzkörper-Einreibungen an. (Menschenkundlicher Bezug: Funktionelle Dreigliederung, Viergliederung)
- arbeitet bewusst mit der Qualitätskriterien für Rhythmische Einreibungen.
- hat ein Verständnis für das Wesen und die Gesetzmäßigkeiten des Rhythmus und setzt dies in der Qualität der RE um (Menschenkundlicher Bezug: Funktionelle Dreigliederung)
- reflektiert und dokumentiert die Durchführung und Wirkung der RE (Teilkörper- und Ganzkörper-Einreibung) (Menschenkundlicher Bezug: Wesensglieder, 7 Lebensprozesse)
- kennt eine Methode zur Heilpflanzenbetrachtung (Menschenkundlicher Bezug: Drei- und Viergliederung, goetheanistische Phänomenologie)
- integriert die RE (Teilkörper- und Ganzkörper-Einreibung) in die Pflegepraxis/ Berufspraxis
- kennt die Historie der RE
- kennt Methoden des übenden Umgangs mit den RE (Teilkörper- und Ganzkörper-Einreibung) und wendet sie an (Menschenkundlicher Bezug: 7 Lebens- und Lernprozesse, Selbstpflege, kollegiale Beratung)

Studienumfang Grundkurs

- 80 Lernstunden (1 Lernstunde umfasst 45 Minuten) Praxis Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka
- 70 Lernstunden Theorie, incl. künstlerische Fächer und Abschluss
- 50 Lernstunden bestehend aus Selbststudium, Behandlungsberichten und Fachsupervision

Inhalte Grundkurs

- Praxis und Reflexion der Teilkörper-Einreibungen
- Praxis und Reflexion der Ganzkörper-Einreibung
- Entwicklung der inneren Haltung einer Anthroposophischen Pflegenden
- Qualitätsmerkmale der Rhythmischen Einreibungen: Haltung, Positionierung, entspannte Hand, Schwere und Leichte, Gegenbewegung, wandernde Aufmerksamkeit, Leitlinie, Verdichten und Lösen, Umkehrmomente, Wärme
- Das Element Wärme in der Rhythmischen Einreibung
- Das Phänomen des Rhythmus
- Nähe/Distanz
- Nachruhe
- Vier Elemente, Naturreiche, Wesensglieder
- Sieben Lebens- und Lernprozesse
- Funktionelle Dreigliederung
- Die Hand
- Die Haut
- Pflanzen-/Heilpflanzenkunde, Trägersubstanzen von Ölen und Salben, goetheanistische Phänomenologie
- Gesundheit / Krankheit, Indikationen und Kontraindikationen der Rhythmischen Einreibungen nach Wegman/Hauschka
- Künstlerische Übungen
- Dokumentation der Rhythmischen Einreibungen nach Wegman/Hauschka
- Integration in die Berufspraxis
- Historie der Rhythmischen Einreibungen nach Wegman/Hauschka

2.1.3 VORAUSSETZUNGEN FÜR DEN ABSCHLUSS DES GRUNDKURSES

- Nachweis des unter 2.1.2 umschriebenen Studienumfangs und der Studieninhalte
- Nachweis von klinischer Praxis
- Behandlungsnachweise mit mindestens 30 dokumentierten Behandlungen incl. Indikationsstellung und Evaluation. Die Nachweise zeigen einen repräsentativen Querschnitt aus dem Spektrum der Rhythmischen Einreibungen, die im Grundkurs erlernt wurden.

2.1.4 FÄHIGKEITSNACHWEIS

Der Anbieter eines Grundkurses entscheidet selbst, nach welchem Ablauf und wie die Fähigkeitsnachweise erbracht werden. Folgende Ziele kommen dabei in Betracht:

- Es besteht ein klares, abschließendes Verfahren, das zur Anerkennung von Fähigkeiten führt. Dies ist in einem fortlaufenden Prozess möglich und braucht nicht in Form einer Prüfung nachgewiesen werden
- Dieses abschließende Verfahren ist für die Unterrichtenden eine Möglichkeit, den Lernerfolg des Studenten zu erfassen. Kann der Student zum Expertenkurs zugelassen werden? Die Unterrichtenden erkennen die Lernbedarfe, die bei der Teilnahme an einem Expertenkurs noch berücksichtigt werden müssen.
- Es gibt ein Abschlussgespräch, in dem der Stand der Fähigkeiten des Studenten besprochen und anerkannt werden. Der Student fühlt sich von den Unterrichtenden wahrgenommen und gewinnt Einsicht in den Stand seiner Kompetenzen und für seine weitere Entwicklung in den RE.

2.2 EXPERTENKURS RHYTHMISCHE EINREIBUNGEN NACH WEGMAN/HAUSCHKA

Der Expertenkurs Rhythmische Einreibung ist charakterisiert durch die Vertiefung der menschenkundlichen Grundlagen, die zu einer menschenkundlich begründeten pflegerischen Indikationsstellung für die RE führt. Die Fähigkeit, die Qualitätsmerkmale in den Händen umzusetzen und eine eigenständige und verantwortliche Handhabung der RE zu praktizieren, wird vertieft. Darüber hinaus werden weitere Formen der RE erlernt.

Nach erfolgreichem Abschluss des Expertenurses erhalten die dazu Berechtigten das Zertifikat „Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/ Hauschka (IFAN)“.

2.2.1 VORAUSSETZUNGEN ZUR TEILNAHME AM EXPERTENKURS

Fähigkeitsausweis Grundkurs (Siehe Anhang 2)

2.2.2 QUALIFIKATIONSNACHWEISE

Expertenkurs Fähigkeiten

Die Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka IFAN

- leitet die pflegerische Indikation für eine RE von menschenkundlichen Grundlagen ab, begründet und reflektiert diese (Menschenkundlicher Bezug: Wesensglieder, 7 Lebensprozesse und Funktionelle Dreigliederung)
- wendet die RE (Teilkörper- und Ganzkörper-Einreibung, Organ-Einreibungen, Pentagramm-Einreibungen, Kleinkind und Kindereinreibungen in der Pflege) an unter Integration der Qualitätsmerkmale und Berührungs- bzw. Griffqualitäten (Menschenkundlicher Bezug: Funktionelle Dreigliederung, Viergliederung)
- reflektiert und dokumentiert die Durchführung und Wirkung der RE (Menschenkundlicher Bezug: Wesensglieder, 7 Lebensprozesse)
- leitet pflegerische Indikationen und die Einreibungspraxis für Kleinkinder und Kinder aus dem Verständnis der Embryologie und der Kleinkindentwicklung ab.
- wendet die Substanzen (Heilpflanzen, Metalle, Tiersubstanzen) mit einem Verständnis für deren menschenkundlichen Bezug im Dialog mit dem Arzt gezielt, sach- und situationsgerecht an. (Menschenkundlicher Bezug: Heilmittelkunde der Anthroposophischen Medizin)
- wendet die RE bei Menschen in verschiedenen Lebensaltern an. (Menschenkundlicher Bezug: Embryologie, biographische Rhythmen)
- ist in der Lage, die Qualitätsmerkmale der RE auf andere Tätigkeiten ihres Berufsfeldes zu übertragen.
- integriert wissenschaftliche und menschenkundliche Forschungsergebnisse in ihre Arbeit
- befasst sich mit Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen den Rhythmischen Einreibungen nach Wegman/Hauschka und der Rhythmischen Massage nach Dr. Ita Wegman
- sorgt für die fachliche und persönliche Weiterentwicklung, pflegt die Zusammenarbeit mit Anderen und ist sich der Verantwortung für die Entwicklung der RE bewusst: (Menschenkundlicher Bezug: Qualitätskriterien, Lebens- und Lernprozesse, Schulungsweg, Selbstpflege, Zusammenarbeit, Verantwortung)

Expertenkurs Studiumumfang

- 80 Lernstunden (1 Lernstunde umfasst 45 Minuten) Praxis Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka
- 70 Lernstunden Theorie, incl. Künstlerische Fächer und Abschluss
- 50 Lernstunden Selbststudium mit Fachsupervision

Expertenkurs Inhalte

- Praxis und Reflexion der Organ-Einreibungen nach Wegman/Hauschka
- Praxis und Reflexion der Pentagramm-Einreibung in der Pflege
- RE bei Kindern / Säuglingen
- Vertiefung der Teilkörper- und Ganzkörper-Einreibung nach Wegman/Hauschka in Durchführung und Reflexion unter Anwendung der Qualitätskriterien
- Menschenkundliche Begründung von pflegerischen Indikationen und Kontraindikationen (Vier-/ Drei-Gliederung, 7 Lebensprozesse, Sinneslehre)
- Organsysteme
- Embryologie, Frühe Kindheit, Entwicklung des Menschen und Biographische Rhythmen
- Künstlerische Übungen
- Integration der RE in die Berufspraxis
- Umgang mit Forschungsergebnissen
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Rhythmischen Einreibungen nach Wegman/Hauschka und der Rhythmischen Massage nach Dr. Ita Wegman
- Beruflicher Schulungsweg
- Kollegiale Beratung
- Einreibungen in verschiedenen Fachgebieten

3. EXPERTENPRÜFUNG

Der Titel „Expertin / Experte für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN)“ wird nach einer persönlichen Prüfung vergeben. Diese wird bei den Anbietern der Kurse durchgeführt. Das Verfahren ist inhaltlich so gestaltet, dass die für die Expertenstufe beschriebenen Fähigkeiten ersichtlich werden.

3.1 ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Für die Zulassung zur Prüfung zum Experten für Rhythmische Einreibungen sind folgende Nachweise zu erbringen:

- Urkunde über die staatliche Zulassung zu einem Pflegeberuf
- Fähigkeitsnachweise des Grundkurses
- Nachweis des unter 2.2.2 beschriebenen Studiumumfangs und der Studieninhalte
- Empfehlung der Kursleiterin oder der Mentorin zur Zulassung zur Prüfung
- Behandlungsnachweis mit mindestens 30 dokumentierten Behandlungen incl. Indikationsstellung und Evaluation. Die Nachweise zeigen einen repräsentativen Querschnitt vom Spektrum der Rhythmischen Einreibungen, die im Expertenkurs erlernt wurden.

3.2 EXPERTENPRÜFUNG VERFAHREN

Die Prüfung besteht aus folgenden Teilen:

- zwei Behandlungsberichte aus unterschiedlichen Fachgebieten mit menschenkundlicher Diagnose, Durchführungsbeschreibung und Evaluation. Diese werden schriftlich eingereicht und in einer Präsentation vorgestellt.
- Der Präsentation folgt ein Fachgespräch. Präsentation und Fachgespräch dauern zusammen maximal 45 Minuten.
- Es werden zwei Einreibungen eigener Wahl aus zwei Gebieten demonstriert und erläutert. Dieser Teil dauert maximal 45 Minuten.

3.3 QUALIFIKATION DER PRÜFENDEN

Die Prüfenden sind Expertinnen für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka und verfügen über Erfahrung im Unterrichten und im Prüfen. (Die Berechtigung als Mentor für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka tätig zu sein, kann nur auf Grundlage einer Expertenqualifikation erworben werden. Mentoren sind deshalb per Definition Experten für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka.)

Das Prüfungsgremium setzt sich aus einer internen und einer externen Prüferin zusammen. Die interne Prüferin kann der Mentor oder ein Lehrer des Studenten sein. Der externe Prüfer darf kein Haupt-Lehrer des Studenten sein. Es wird empfohlen, dass der externe Prüfer nicht in RE Kursen des Kursanbieters tätig ist. Wenn es die Umstände zulassen, wird empfohlen, dass beide Prüfer nicht Haupt-Lehrer des Studenten im Expertenkurs sind.

3.4 BESTEHEN DER PRÜFUNG

- Die Prüfung gilt als bestanden, wenn beide Prüferinnen sie in allen Teilen anhand der Prüfungskriterien für bestanden erklären.
- Eine nicht bestandene Prüfung kann nach frühestens einem halben Jahr wiederholt werden. Die erneute Zulassung zur Prüfung erfolgt durch die Prüferinnen, die sich aufgrund eines schriftlichen Berichtes des Kandidaten vergewissern, dass in der Zwischenzeit eine hinreichende berufsfachliche Weiterentwicklung stattgefunden hat.

4. ZERTIFIKAT

Das Internationale Forum für Anthroposophische Pflege in der Medizinischen Sektion der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft (IFAN) verleiht Pflegenden ein Zertifikat, das berechtigt, den Titel „Expertin / Experte für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN)“ zu führen.

Das Zertifikat gibt keine Auskunft über den Willen der Inhaberin, Anthroposophische Pflege im Sinne der Mitgliedschaft in der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft am Goetheanum zu repräsentieren.

Die Inhaberin des Zertifikates verpflichtet sich zur Anerkennung der Berufsordnung für Anthroposophische Pflege (Guidelines für Good Anthroposophic Nursing Practise) und zur kontinuierlichen Fortbildung. Sie ist Mitglied in einer Berufsorganisation bzw. in einem Landesverband Anthroposophische Pflege, die /der im International Forum for Anthroposophic Nursing (IFAN) oder im International Council of Anthroposophic Nurses Associations (ICANA) vertreten ist.

Das Zertifikat wird durch Anbieter ausgestellt, deren Kurse beim Internationalen Forum für Anthroposophische Pflege akkreditiert sind (siehe Anhang 5).

4.1 ZENTRALES REGISTER

Ein zentrales Register über die Expertinnen für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka wird an der „Geschäftsstelle für Qualität in der Anthroposophischen Pflege“ geführt.

Jeder Landesverband Anthroposophische Pflege ist dafür verantwortlich, dass alle Expertinnen 1 x jährlich am Jahresende an QAN gemeldet werden.

5. INDIVIDUELLE WEITERBILDUNGSWEGE

Der Weg zur Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN) lässt verschiedene Möglichkeiten zu (siehe Anhang 2). Einer davon ist der Portfolioweg als individuelle Möglichkeit, der erst für den Expertenkurs möglich bzw. sinnvoll ist.

An dessen Beginn steht ein Validierungsverfahren mit einer Kompetenzbilanz, in welchem bereits erbrachte Lernleistungen (Kenntnisse) und/oder erreichte Ziele (Fähigkeiten) in einer Selbst- und Fremdeinschätzung ermittelt werden. Auf dieser Grundlage werden weitere zu erbringende Bildungsleistungen festgelegt.

Lernleistungen aus Grundausbildung sowie Grund- und Expertenkurs AP können angerechnet werden.

5.1 PORTFOLIOWEG

- Die Interessentin sucht sich eine Mentorin. Als Mentorin kommen Ausbilderinnen für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka in Betracht.
- Die Interessentin erbringt folgende Nachweise:
 1. Nachweis eines staatlich anerkannten Pflegeberufes
 2. Leistungsnachweise (Aus-, Fort-, Weiterbildung in RE)
 3. Nachweis praktischer Erfahrung mit RE
 4. Selbsteinschätzung anhand eines Einschätzungsbogens, der auf den Bedingungen für die Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN) basiert.
- Die Mentorin nimmt eine Fremdeinschätzung vor.
- Aus Selbst- und Fremdeinschätzung setzt sich die Kompetenzbilanz zusammen.
- Die Interessentin und die Mentorin erstellen auf der Grundlage der Kompetenzbilanz einen individuellen Weiterbildungsplan, der eine Kombination aus Selbststudium und dem Besuch von Fort- und Weiterbildungskursen vorsieht.
- Die Mentorin supervisiert kontinuierlich den Fortschritt der Studentin.
- Wenn der Weiterbildungsplan erfüllt ist, kann sich die Studentin mit der Empfehlung durch die Mentorin bei einem Anbieter für die Weiterbildung in RE zur Prüfung für Experten für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN) anmelden.

- Wenn es nicht möglich ist an der Prüfung eines Anbieters für die Weiterbildung in RE teilzunehmen, kann die Mentorin die Akkreditierung einer Expertenprüfung beantragen.
- Das Verhältnis der Studentin zum Mentor ist ein auf beiderseitiger Freiwilligkeit gegründetes Vertrauensverhältnis. Das Honorar beruht auf gegenseitiger Abmachung.

5.2 EXPERTINNEN FÜR ANTHROPOSOPHISCHE PFLEGE (IFAN)

Bereits qualifizierte Expertinnen für Anthroposophische Pflege (IFAP) können auf der Grundlage des Portfoliowegs das Zertifikat für Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN) erwerben.

6. QUALITÄTSSICHERUNG

6.1 SELBSTVERPFLICHTUNG

Eine Erfahrung von Pflegenden ist es, dass nach dem Erlernen der Einreibungen eine wiederholte Teilnahme an Kursen für RE, kollegiale Intervision oder follow-up-Kurse sehr förderlich sein können, um zum Beispiel

- das Erlernte im Austausch mit KollegInnen zu vertiefen,
- gedanklich, sprachlich und manuell zu mehr Sicherheit und Selbstständigkeit zu kommen,
- in der Freiberuflichkeit, in der man meistens ganz auf sich gestellt ist, die Selbsteinschätzung immer besser handhaben zu können und
- sich auf die unterrichtende Tätigkeit vorzubereiten.

Diesem Bedürfnis entspricht zum einen das Handbuch mit der Beschreibung der Rahmenrichtlinien zur Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN). Zum anderen verpflichten sich die Expertinnen zur Sicherung und Entwicklung der individuellen Expertise als Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN) zu einer kontinuierlichen Fortbildung (Selbstverpflichtung, siehe Anhang 3).

Darin sind enthalten:

- Gegenseitige Hospitationen
- Kollegiales Coaching
- Besuch von Fortbildungen, Tagungen, Workshops o.ä.
- Mitarbeit in einer regionalen Arbeitsgruppe für Expertinnen für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka.

Die Registrierungen übernehmen die nationalen Verbände für anthroposophische Pflege. Für diejenigen Länder, die keinen eigenen Verband für anthroposophische Pflege haben, übernimmt diese Aufgabe die Geschäftsstelle für Qualität Anthroposophische Pflege (QAN).

6.2 AKKREDITIERUNG DER KURSE

Die Akkreditierung von Kursen erfolgt anhand der Richtlinien, wie sie im „Handbuch zur Akkreditierung von Bildungsmaßnahmen In der jeweils aktuellen Version beschrieben sind.

7. WEITERE REGELUNGEN

7.1 VERÖFFENTLICHUNG

Die Übersetzung des Handbuches in die verschiedenen Landessprachen geht aus von der englischen Version.

Das Handbuch erscheint

- auf der Internetseite von QAN in englischer und deutscher Sprache
- auf der Internetseite der nationalen Verbände für Anthroposophische Pflege in der jeweiligen Landessprache

7.2 EVALUATION

Dieses Handbuch wird spätestens 5 Jahre nach Erstellung der Vorgängerversion (2023) evaluiert.

ANHANG 1

Berufsbezeichnungen für staatlich anerkannten Pflegeberufe international

Deutschland	Gesundheits- und Krankenpfleger / in Altenpfleger / in Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger /in
Schweiz	Diplomierte Pflegefachfrau HF Pflegefachfrau BSc
Finnland	
Frankreich	Infirmier/Infirmière
Holland	
Georgien	
Italien	
Japan	
Lettland	Masas
New Zealand	Registered general nurse (m/f) Registered nurse (m/f)
Norwegen	
Österreich	Gesundheits- und Krankenschwester Gesundheits- und Krankenpfleger
Philippinen	
Portugal	Enfermeira Enfermeira/o puericultor/a em saúde infantil e pediátrica. Enfermeira/o psiquiátrico. Enfermeira/o de cuidados geriátricos
Schweden	
Spanien	
Südafrika	
United Kingdom	Registered general nurse (m/f) Registered nurse (m/f)
USA	Registered general nurse (m/f) Registered nurse (m/f)

Hebammen können ein Zertifikat als Expertin für Rhythmischen Einreibungen nach Wegman/Hauschka erhalten, wenn dieses Zertifikat von der IKAM Vertreterin der Anthroposophischen Hebammen anerkannt wird.

ANHANG 2

Qualifikationswege für die Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN)

Selbstverpflichtung
Zertifikat „Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka“
RE Expertenprüfung
Nachweis klinischer Praxis auf Expertenniveau
Expertenkurs in Rhythmischen Einreibungen oder individuelle Weiterbildungswege (Portfolio-Weg)
Abschluss Grundkurs RE Rhythmical Einreibungen Practitioner
Fähigkeitsnachweis Grundkurs RE
Nachweis klinischer Praxis auf Grundkursniveau
Grundkurs Rhythmische Einreibungen oder individueller Lernweg (Portfolio - wird nicht auf Grundkursniveau empfohlen!)
Staatlich anerkannte Pflegeausbildung

ANHANG 3

Quality in Anthroposophic Nursing (QAN) International Forum For Anthroposophic Nursing Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman / Hauschka Verfahren nach der Zertifizierung und der Rezertifizierung

1. Mit der bestandenen Expertenprüfung erhält die Absolventin das RE Datenblatt und die Selbstverpflichtungserklärung sowie die Zugangsdaten für den internen Bereich der Website (www.icana-ifan.org) Sie erhält diese Unterlagen von den Prüfern.
2. Die Prüfer übermitteln das Datenblatt und die Selbstverpflichtungserklärung die QAN Geschäftsstelle, (Sabine Schmidt mail@vfap.de)
3. Die Geschäftsstelle veröffentlicht die Kontaktdaten der Expertin auf der QAN Website gemäß der auf dem Datenblatt verfügbaren Zustimmungserklärung.
4. Jede Expertin ist selbst verantwortlich für die jährliche Übermittlung ihrer aktualisierten Daten an den nationalen Vertreter bis zum Ende des jeweiligen Jahres.
5. Die nationalen Vertreter der Rhythmischen Einreibungen sind verantwortlich für eine Übersicht über die Experten für RE in ihrem Land. Es wird die Führung eines Excelblattes oder eines anderen Datenblattes zur Auflistung der geleisteten Stunden empfohlen.
6. Wenn eine Expertin die erforderlichen Stunden nicht einhält, sendet der nationale RE Vertreter der Experten eine E-Mail-Benachrichtigung über den Verfall der Rezertifizierung, zusammen mit dem elektronischen Datenauflistung.
7. Wenn innerhalb von 6 Monaten keine Rückmeldung erfolgt, wird die Expertin per Email darüber informiert, dass ihr Expertenstatus aufgehoben wurde.
8. Der nationale RE Vertreter informier die QAN Administration über den Wegfall der Rezertifizierung.
9. Die QAN Administration entfernt den Namen der Expertin von der QAN Website
10. Der Expertenstatus wird wiederhergestellt und der Name auf der QAN-Website wird wieder eingetragen, wenn die erforderlichen Stunden für die Re-Zertifizierung an den nationalen RE-Vertreter übermittelt und an den QAN-Administrator weitergeleitet wurden.

ANHANG 4

Quality in Anthroposophic Nursing (QAN)
International Forum For Anthroposophic Nursing
Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman / Hauschka
Stamtblatt

Name:

Ggf. Registrierungsnummer

Geburtsdatum:

Land:

Adresse:

Email Adresse:

Telefon:

Beruflicher Schwerpunkt (z.B. Altenpflege, Onkologie):

Ich stimme zu, dass die folgenden Daten auf den nachstehend genannten Websites veröffentlicht werden dürfen:

Name	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Email Adresse	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Qualifikationen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Beruflicher Schwerpunkt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
www.qualitaet-ap.org	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
www.icana-ifan.org	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
www.medsektion-goetheanum.ch	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Websites nationaler Berufsverbände für Anthroposophische Pflege	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Die Zustimmung kann jederzeit per Email widerrufen werden.

Ich habe eine Kopie der Websites erhalten auf denen meine Daten veröffentlicht wurden. ja nein

Unterschrift

Datum

Selbst-Verpflichtung

Um meine persönliche Kompetenzentwicklung als Expertin / Experte für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN) nachzuweisen, stimme ich den folgenden Bestimmungen zu:

1. Alle zwei Jahre werde ich eine Fortbildung in Theorie und Praxis der Rhythmischen Einreibungen nach Wegman/Hauschka im Umfang von mindestens 40 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten mit folgenden Inhalten absolvieren. 20 Unterrichtseinheiten müssen auf dem Gebiet der Rhythmischen Einreibungen absolviert werden.)
 - a. Teilnahme an Fortbildungen, Konferenzen, Workshops etc. in Verbindung mit Rhythmischen Einreibungen nach Wegman / Hauschka und / oder Anthroposophischer Pflege.
 - b. Teilnahme an beruflichen Arbeitsgruppen für Rhythmische Einreibungen, einschließlich administrativer Treffen und Arbeiten.
 - c. Unterricht und Mentorenschaft in Rhythmischen Einreibungen und /oder Anthroposophischer Pflege.
 - d. Intervention der Rhythmischen Einreibungen und / oder Anthroposophischer Pflege.
 - e. Selbststudium in Bereich Rhythmische Einreibungen und / oder Anthroposophischer Pflege.
2. Ich werde Teilnahmebestätigungen der oben genannten Aktivitäten mit Titel der Veranstaltung, Dozenten, Datum, Kontaktzeiten und Selbststudium einreichen.

Ort, Datum

Unterschrift

ANHANG 6

Hier werden die Ziele und Inhalte aus den 12 Gebieten anthroposophischen/-r Pflegewissens/-praxis der Expertin für Anthroposophische Pflege (IFAN)³ auf Fähigkeiten von Expertinnen für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka übertragen (IFAN). Der Schwerpunkt für die RE liegt grundsätzlich in der menschenkundlich begründeten pflegerischen Indikationsstellung, der situationsgerechten Durchführung unter Einbezug der Qualitätskriterien, der begründeten Anwendung von Substanzen und der bewussten Evaluation. Insofern sind die Themen, Fähigkeiten und Inhalte der Gebiete so formuliert, wie sie für die Rhythmischen Einreibungen nach Wegman/Hauschka relevant sind.

Diese Zuordnung war leitend für die Erstellung dieses Handbuches, kann aber auch Basis sein für

- die Curricula der durch das IFAN akkreditierten Kurse in RE
- die Anerkennung bereits erbrachter Lernleistungen bei der Selbst- und Fremdeinschätzung im Rahmen eines Portfolioverfahrens.

Die Felder in blauer Schrift zeigen auf, welche Gebiete für die RE relevant sind. Wickel und Auflagen sind der Vollständigkeit halber in diesem Schaubild aufgeführt, da sie zum Anthroposophischen Pflegewissen gehören.

³ Siehe Handbuch Expertin / Experte für Anthroposophische Pflege

Gebiet	Vier-Gliederung
Fähigkeit	Leitet die Indikation für eine Rhythmische Einreibung von menschenkundlichen Grundlagen ab, begründet und reflektiert diese.
Thema	Viergliederung: phänomenologisches Anschauen und Denken lernen
Inhalte	Wesensglieder, Naturreiche, Elemente

Gebiet	Sieben-Gliederung
Fähigkeit	Leitet die Indikation für eine Rhythmische Einreibung von menschenkundlichen Grundlagen ab, begründet und reflektiert diese.
Thema	Sieben-Gliederung: Metamorphosen denken lernen
Inhalte	Lebens- und Lernprozesse, Metalle / Planeten, Jahrsiepte / Biographie

Gebiet	Drei-Gliederung
Fähigkeit	Leitet die Indikation für eine Rhythmische Einreibung von menschenkundlichen Grundlagen ab, begründet und reflektiert diese
Thema	Drei-Gliederung: in Prozessen denken lernen
Inhalte	Leib – Seele – Geist, NSS – RHS – SGS, Denken – Fühlen - Wollen

Gebiet	Zwölf-Gliederung
Fähigkeit	Wendet die Rhythmischen Einreibungen an, beobachtet und reflektiert diese unter dem Aspekt der 12 Sinne
Thema	Zwölf-Gliederung: Das Ganze im Teil erkennen lernen
Inhalte	Sinneslehre

Gebiet	Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka
Fähigkeit	Durchführung von Ganzkörper-Einreibung, Organ-Einreibung, Pentagramm-Einreibungen in der Pflege unter Einbezug der Qualitätsmerkmale
Thema	Empathische Begegnung von Mensch zu Mensch lernen
Inhalte	Durchführung von Teil- und Ganzkörper-Einreibung, Organ-Einreibungen Pentagramm-Einreibung in der Pflege, Einreibungen in speziellen Fachgebieten, Qualitätsmerkmale, Berührungs- und Griffqualitäten

Gebiet	Unterstützung von Säuglingen und Kindern
Fähigkeit	Durchführung von Säuglings- und Kindereinreibungen gemäß den Qualitätskriterien der Rhythmischen Einreibungen
Thema	Kenntnis der frühen Entwicklung des Kindes und wie Rhythmische Einreibungen diese fördern können.
Inhalte	Embryologie, Entwicklung in der frühen Kindheit, Untere Sinne

Gebiet	Sterbebegleitung
Fähigkeit	Stellt pflegerische Indikationen für Rhythmische Einreibungen in der Sterbebegleitung und setzt sie um
Thema	Sterbebegleitung: den Zusammenhang mit der Geistigen Welt denken lernen
Inhalte	Rhythmische Einreibungen bei Sterbenden
Gebiet	Pflegethemen
Fähigkeit	Integriert die Rhythmischen Einreibungen in Körperpflege und Prophylaxe sowie auf andere pflegerische Tätigkeiten.
Thema	Pflegethemen: Menschenkunde anwenden lernen
Inhalte	Rhythmische Einreibungen in Körperpflege und Prophylaxe, Schmerz
Gebiet	Krankheitsbilder
Fähigkeit	Wendet die Rhythmischen Einreibungen in verschiedenen Fachgebieten unter menschenkundlichen Begründungen an
Thema	Krankheitsbilder: mit Ärzten zusammenarbeiten lernen
Inhalte	Rhythmische Einreibungen zum Beispiel in der Kinderheilkunde, in der Akutmedizin, bei betagten Menschen, bei chronisch kranken Menschen, in der Psychiatrie, in der Onkologie
Gebiet	Heilmittel
Fähigkeit	Begründet die Indikation von Substanzen für Rhythmische Einreibungen menschenkundlich
Thema	Substanzen: Achtung und Verständnis für die Substanzen empfinden lernen
Inhalte	Pflanzen, Metalle
Gebiet	Künstlerische Aktivitäten
Fähigkeit	Hat eine Erfahrung mit der Bedeutung der Kunst für die persönliche Entwicklung
Thema	Künstlerische Aktivitäten: sich in Bewegung bringen lernen
Inhalte	Künstlerische Übungen
Gebiet	Schulungsweg
Fähigkeit	Sorgt für die persönliche Entwicklung – Pflegt die Zusammenarbeit mit anderen – Ist sich der Verantwortung für die Entwicklung der Rhythmischen Einreibungen bewusst
Thema	Schulungsweg / Selbstpflege: Verantwortung für sich in der Welt
Inhalte	Lernweg, Kunst, Zusammenarbeit, Biographie

ANHANG 7

Wegleitung für Kursanbieter Rhythmische Einreibungen nach Wegman / Hauschka

1. Kursgestaltung Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka

Die Kursveranstalter entscheiden selbst über die Gestaltung ihres Angebots, bzw. darüber, in welchem Umfang sie über die im Handbuch beschriebenen Anforderungen **hinausgehen** wollen.

Das betrifft

- Stundenzahlen
- Inhalte
- Behandlungsnachweise – Anzahl und Vielfalt

Die Veranstalter entscheiden selbst, ob bzw. wie sie den Grundkurs und/oder den Aufbaukurs Anthroposophische Pflege in den Ausbildungsweg zur Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka integrieren. Weiterhin steht es den Veranstaltern frei, schon im Grundkurs Fachkurse für Kinder- und Säuglinge anzubieten.

Im Anhang des Handbuches zur Zertifizierung der Expertin / des Experten für RE sind die 12 Gebiete anthroposophischen Pflegewissens und der Pflegepraxis analog zur Expertin / Experte Anthroposophische Pflege ausgeführt. Dieses kann als Orientierung zur Kursgestaltung dienlich sein.

2. Fähigkeitsnachweise und Prüfungen

Die Veranstalter legen selbst die von ihnen geforderte Anzahl und Vielfalt der Behandlungsnachweise fest. Die Mindestanforderung ist im Handbuch beschrieben.

Grundkurs

Die Veranstalter entscheiden selbst, wie sie den Kompetenznachweis gestalten. Eine Prüfung ist nicht erforderlich

Expertenkurs

Die Veranstalter / Prüfer sind verantwortlich dafür, dass die von ihnen geprüften Expertinnen die im Handbuch beschriebenen Ziele erreicht haben.

Das Verfahren können sie gemäß Handbuch nach ihren Gesichtspunkten gestalten, können also auch über die beschriebenen Anforderungen hinausgehen.

Die Beurteilungskriterien für das Verfahren (praktisch, schriftlich, mündlich) legen sie selbst fest.

3. Zertifikat

Die Prüfungsveranstalter vergeben das Zertifikat nach einer für alle einheitlichen Vorlage des IFAN

4. Zentrales Register

Alle Expertinnen für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN) werden in einem zentralen Register bei der Geschäftsstelle für Qualität in der Anthroposophischen Pflege (QAN) geführt. Dafür wird eine Bearbeitungsgebühr von 50 Euro erhoben.

Die Prüfungsveranstalter senden nach der Vergabe des Zertifikats folgende Unterlagen bzw. Angaben an die Geschäftsstelle:

- Kopie des Zertifikats Expertin Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN)
- Adresse, Telefonnummer, E-Mail der Expertin
- Berufliche Qualifikation, Tätigkeitsfeld (Institution, Selbständig etc.)

5. Expertenprüfung am Ende des Portfolioweges

Der Anbieter einer Expertenprüfung am Ende des Portfolioweges muss nicht zwingend über die IFAN-Akkreditierung eines Expertenurses verfügen.

Anbieter einer Expertenprüfung müssen diese akkreditieren lassen.